VEREINS-
NACHRICHTEN

VfR. Wormatia 08

APRIL 1961

Immer das Neueste

finden Sie im **KAUFHOF** WORMS

Immobilien

Grundstücks An- und Verkauf - landw. Liegenschaften
Wohn- und Geschäftsgebäude

G. Schulze-Herringen

WORMS-PFIFFLIGHEIM, Landgrafenstraße 49, Telefon 2441

Wormatianer
bevorzugen
stets
Apostelbräu

Und Ihr **Fernsehgerät** von

Elektro · SCHMIDT · Radio

Worms am Rhein - **Ludwigstraße 19** - Telefon 5034

Vereinsnachrichten des VfR Wormatia 08

Abteilungen für Fußball, Handball, Hockey und Tischtennis

Hessenmeister 1927/28, 1928/29, 1929/30, 1930/31
Südwestmeister 1935/36, 1937/38, 1938/39
Vizemeister Oberliga Südwest 1954/55

Geschäftsstelle: Im Wormatia-Stadion, Ruf 3445 / Bankkonto: Kreis- und Stadtsparkasse Worms Nr 5530,
Deutsche Bank Worms Nr. 6334 / Redaktion: Dipl.-Ing. Strich, Worms, Steinstraße 27, Telefon 6331

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

des VfR Wormatia 08 e. V., Worms, am Donnerstag, dem 30. März 1961, 20.00 Uhr, im Wormatia-Clubhaus.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Geschäfts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens zum 23. März 1961 schriftlich bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Der Vorstand

An alle Mitglieder!

Der Verwaltungsrat des VfR Wormatia hat in seiner Sitzung am 7. Februar 1961 beschlossen, die Jahresberichte der Abteilungen nicht mehr in der Jahres-Haupt-Versammlung verlesen zu lassen, sondern diese bereits vorher in der Vereinszeitung abzudrucken.

Hiermit soll einerseits die Sitzungsdauer der Jahres-Haupt-Versammlung abgekürzt werden, andererseits soll allen Mitgliedern die Möglichkeit geboten werden, sich bereits vorher intensiver mit den Berichten beschäftigen zu können.

Wir sind sicher, daß diese Neuerung allgemein begrüßt werden wird, zumal wir die Auffassung vertreten, daß die wichtige Arbeit der einzelnen Abteilungen in der gedruckten Form viel mehr gewürdigt werden kann, als wenn die Berichte unter teilweise leider vorhandener Unaufmerksamkeit in der Versammlung verlesen werden.

Der Vorstand

Hinweis:

Der Verwaltungsrat bittet zur Kontrolle der Mitglieder-Kartei alle Mitglieder, die im Laufe des Jahres 1961 auf eine ununterbrochene 25-jährige, auf eine 40-jährige, bzw. auf eine 50-jährige Mitgliedschaft beim VfR Wormatia zurückblicken können, sich sofort in der Geschäftsstelle zu melden.

Strom

Gestern - Heute - Morgen -

immer modern

ELEKTROGEMEINSCHAFT
RHEINHESSEN/RIED

Sie gehen richtig . . .

DROGERIE Lipponen

INH. KURT ENDRES
Worms am Rhein / Hagenstraße 20
anerkannter Fachmann

. . . das ist wichtig!

Kurt Döring
HOLZBEARBEITUNG
Fenster, Türen
Innenausbau, Möbel
Worms am Rhein
Kapuzinerstraße 20, Telefon 3577

Jahresbericht - Vertragsspieler - Abteilung Fußball

Im abgelaufenen Jahr standen uns nachstehende Stammspieler zur Verfügung.

1.	Günter Bär	17. 1. 35
2.	Theodor von Brevern	6. 2. 40
3.	Walter Dächert	4. 1. 36
4.	Heinz Freese	5. 11. 37
5.	Horst Günter	20. 10. 32
6.	Richard Klauß	21. 5. 41
7.	Hans Limper	1. 2. 37
8.	Horst Löb	13. 11. 30
9.	Wilfried Lösch	15. 5. 41
10.	Hans Mechnig	3. 1. 29
11.	Laszlo Molnar	28. 3. 32
12.	Helmut Oswald	23. 12. 37
13.	Hermann Pfeiffer	12. 3. 38
14.	Georg Proestler	12. 8. 36
15.	Oskar Schweitzer	26. 7. 33
16.	Karl-Heinz Spikofski	24. 2. 27
17.	Hans Jürgen Steffen	23. 4. 33
18.	Reinhold Strauß	19. 5. 38
19.	Horst-Dieter Strich	8. 4. 41
20.	Karlheinz Vatter	27. 8. 33
21.	Alfred Weiß	16. 9. 33
22.	Fritz Hartmann	28. 7. 38
23.	Richard Dreißigacker	1. 6. 40
24.	Jürgen Lorenz	25. 8. 40
25.	Gerhard Kirstein	19. 10. 37
26.	Werner Strasser	10. 9. 31

In den Punktespielen um die Meisterschaft der Oberliga Südwest wurden bis jetzt 26 Spiele der Saison 1960/61 ausgetragen, und wir nehmen zur Zeit den 6. Tabellenplatz ein.

Von diesen 26 Spielen wurden bei einem Punkeverhältnis von 27 : 25 und einem Torverhältnis von 46 : 52 11 Spiele gewonnen, 5 Spiele unentschieden beendet und 10 Spiele verloren.

In der Aufgliederung zwischen Heim- und Auswärtsspielen ergibt sich folgende Bilanz:

Heimspiele 9 Spiele gewonnen
3 Spiele unentschieden
3 Spiele verloren
14 Spiele, 20 : 8 Punkte, 31 : 16 Tore.

Auswärtsspiele 2 Spiele gewonnen
3 Spiele unentschieden
7 Spiele verloren
12 Spiele, 7 : 17 Punkte, 15 : 36 Tore.

Feine RINAS ZIGARREN
VERDIENEN IHR VERTRAUEN

Himberger & Wimmers
Worms am Rhein, Siegfriedstraße 5 5/10, Telefon 4739

Die größte, älteste Tabakwarengroßhandlung im Wonnegau

Herbert Heckel oHG
Wellengitter u. Maschendraht verzinkt u. farbig, kunststoffummantelt
komplette Umzäunungen - Geländer - Tore u. Türen - Drahtgewebe
Worms am Rhein
Römerstraße 13 - Fernsprecher 4833

Hermann Rauch G.m.b.H.
EISENGROSSHANDLUNG
WORMS AM RHEIN
Nibelungenring 62/64 und Kämmererstraße 79
Fernruf: 6011 - Fernschreiber 0467807

Farben-Krist
DAS GROSSE SPEZIALGESCHÄFT
jetzt: Kämmererstraße 58, Tel. 4361

Farben
Lacke
Tapeten
Linoleum
Stragula

Das große Haus der guten Qualitäten

An den Torerfolgen in den Punktespielen waren folgende Spieler beteiligt:

von Brevern	14 Spiele — 4 Tore	(12 Spiele als Stürmer, 2 Spiele als Läufer)
Dächert	15 Spiele — 5 Tore	
Freese	17 Spiele — 1 Tor	
Hartmann	1 Spiel — 1 Tor	
Löb	25 Spiele — 2 Tore	(als Verteidiger, 2 mal Elfmeter)
Mechnig	23 Spiele — 3 Tore	(als Läufer)
Molnar	13 Spiele — 5 Tore	
Oswald	8 Spiele — 2 Tore	(6 Spiele als Verteidiger, 2 Spiele als Stürmer)
Pfeiffer	13 Spiele — 8 Tore	
Spikofski	25 Spiele — 9 Tore	
Steffen	25 Spiele — 1 Tor	(als Läufer)
Strauß	12 Spiele — 3 Tore	
Weis	12 Spiele — 2 Tore	

Die Spielzeit wurde eröffnet am 31. 7. 1960 zum „Eulenmarkt" in Erbach einem Freundschaftsspiel gegen eine Odenwald-Auswahl.

Das Spiel wurde mit 11:1 gewonnen. Die Tore schossen hierbei: Spikofski (2), Hartmann (4), Molnar (1), Günter (1), Limper (2), Pfeiffer (1).

Am 1. August 1960 spielten wir zur Stadionweihe in Oberkirch/Schwarzwald gegen VfR Mannheim.

Das Spiel wurde mit 3:4 verloren. Die Tore schossen:

Selbsttor (1), Dächert (1), Freese (1).

Von Oberkirch aus hatte der Verein eine Jugoslawien-Reise organisiert, an der folgende Spieler teilnahmen:

Bär, von Brevern, Dächert, Freese, Hartmann, Limper, Löb, Lösch, Mechnig, Pfeiffer, Schweitzer, Spikofski, Vatter, Steffen Gauck.

Hierbei absolvierten wir folgende Spiele:

4. August 1960	in Belgrad gegen Radnicki Belgrad	— 1:3
7. August 1960	in Zrenjanin gegen Proleter Zrenjanin	— 0:3
8. August 1960	gegen die jugoslawische Olympia-Auswahl die kurze Zeit später Goldmedaillen-Gewinner bei der Olympiade wurde	— 1:4

Am 23. Oktober 1960 verloren wir das Pokalspiel gegen Hassia Bingen in Bingen mit 1:2. Das Tor erzielte Molnar durch einen 20 m-Freistoß.

Die einzelnen bisherigen Punktspiele der Meisterschaftsrunde wurden bereits in den regelmäßig erscheinenden „Vereinsnachrichten" gewürdigt.

Wenn Schallplatten, Radio, Fernsehen dann

Melodie am Dom

Worms am Rhein, Neumarkt 6, Fernsprecher 6282

Modella

MARIANNE BURKART

Worms am Rhein — Europahaus

DAS MODISCHE FACHGESCHÄFT FÜR DIE DAME

Esso

Diesel
Benzine
Heizöl-Extra
Kraftfahrzeug- und
Industrie-
Schmierstoffe

Emil Oswald

VERTRETUNG DER ESSO-AG.

Worms am Rhein

Klosterstraße 27, · Fernruf 4426

Linden-Apotheke

Zwischen Stadion und Lutherbaum WORMS / RH., Alzeyer Straße 171

Allopathie - Homöopathie - Urinuntersuchungen

Linden-Drogerie

Alzeyer Straße 171

Kosmetik, Parfüms, Cremes aller führenden Firmen
4711 - Haushaltwaren, Farben, Lacke, Agfafilme

FINANZIERUNGEN

von

Pkw, Lkw, Autobusse, Motorräder, Roller, Mopeds, Maschinen

neu und gebraucht - alle Baujahre
ab 0,5% pro Monat auch ohne Anzahlung
Sofortige Auszahlung nach Prüfung durch

KURT STUMPF

DAS-Geschäftsstelle - Worms, Renzstraße 22, Telefon 4525

Als der Startschuß am 31. Juli zum Spieljahr 1960/61 gegeben wurde, lag viel Arbeit hinter uns. Den Verantwortlichen war es bewußt, daß man nur mit einer spielstarken Mannschaft einen guten Tabellenplatz erreichen kann. Unser Verein kann wirklich stolz sein, in seinem gesamten Vorstand Männer zu besitzen, die immer ihre ganze Kraft zur Verfügung gestellt haben. Viel Opfer an Zeit und Geld mußten aufgebracht werden, um alles zu verwirklichen, was man sich vorgenommen hatte.

Neu verpflichtet wurden:

Dächert, Walter (von Phönix Ludwigshafen)
Straus, Reinhold (von Phönix Ludwigshafen)
Pfeifer, Hermann (von FSV Frankfurt).

Als Vertragsspieter sind ausgeschieden:

Müller, Helmut (jetzt Trainer und Leiter der Amateur-Abteilung)
Sehrt, Richard (Spieler-Trainer zum FC Bern)
Godo, Werner (zur Spvgg, Mundenhetm)

Insgesamt wurden 22 Spieler unter Vertrag genommen, eine große Zahl für einen Südwest-Verein. Um unseren eigenen Nachwuchs zu fördern, einen Südwest-Verein. Um unseren eigenen Nachwuchs zu fördern, hatten wir 6 Jungspieler unter Vertrag genommen, um ihnen Gelegenheit zu geben, sich einzuspielen, und um einen Stammplatz für die 1. Vertragsspieler-Mannschaft zu erwerben.

In den letzten Spielen hat es sich gezeigt, daß darin kein Fehler begangen wurde, denn die ersten Früchte fangen an zu reifen. Torwart Strich, Mittelläufer Lösch, sowie Mittelstürmer Klaus, haben gezeigt, daß Sie auf dem besten Wege sind, sich einen Stammplatz für die 1. Vertrags-Mannschaft zu schaffen. Auf diesem Wege rufen wir allen Jungspieler zu, alles zu tun, und sich zum Ziele zu setzen, in der 1. Mannschaft als zuverlässiger Stammspieler zu gelten.

Gerade jetzt ist es Zeit, wo man sie mit älteren, erfahrenen Spielern in die 1. Mannschaft hineinwachsen lassen kann.

Von einem Fußballspieler wird heute mehr verlangt, als es früher der Fall war. Jeder weiß, daß es heute ein Vertragsspieler-Statut gibt und jeder Vertragsspieler entschädigt wird. Die Leistung eines Spielers hängt nicht allein vom 2-maligen Training ab, sondern auch von seiner Lebensweise von Sonntag zu Sonntag. Jeder muß an sich arbeiten, um seine Leistung beizubehalten oder noch zu steigern.

Neueröffnung **Großtankstelle**

Erwin Hentschel

WORMS AM RHEIN · Klosterstraße 22 1/10 · Telefon 54 03

Benzin —,52 · Super —,58 **Ölwechsel in 5 Minuten**

Nachrichten für Fußgänger
und solche,
die noch ein Auto brauchen

NEUWAGEN

DM 4600.- ab Werk

Machen Sie Ihren eigenen Fahrplan: ein zuverlässiger Gebrauchtwagen spart Zeit und Ärger. Machen Sie keine Umwege, kommen Sie direkt zu uns.

Gebrauchtwagen vom VW-Händler: Gebrauchtwagen aus guter Hand.

E. & H. MÜLLER

Volkswagen- u. Porschehändler - Schnelldienst u. moderne Lackiererei
Worms am Rhein, Martinsplatz, Telefon 6007-09
Zweigbetrieb: Nieder-Flörsheim

Sinalco-Vertrieb: Philipp Bauner und Sohn, Worms

Wir als Vertragsspieler-Ausschuß bedanken uns bei unseren Spielern und bekennen, trotz mancher Ärgernisse, die überall mal vorkommen, unsere Arbeit gern getan zu haben. Wir müssen aber auch anerkennen, daß unsere Zusammenarbeit mit den Herren des engeren Vorstandes immer vorbildlich war.

„Last not least" wollen wir unseren Fußballspielern, die Sonntag für Sonntag ihre Pflicht in der Reserve-Mannschaft getan haben, unseren Dank und unsere Anerkennung aussprechen. Die Voraussetzungen für die Spiele in der Reserve-Mannschaft waren trotz des Reservoirs von 22 Vertragsspielern keineswegs gut, denn Verletzungen und Krankheit haben es des öfteren mit sich gebracht, daß die Nominierungen zu diesen Spielen für den Außenstehenden unverständlich waren.

Aber im Hinblick darauf, daß wir beschlossen hatten, auch im Notfall keinen Spieler der 1. Amateur-Mannschaft für die Reserve-Mannschaft heranzuziehen, - um deren Spielstärke nicht zu beeinflussen, - ist unser Dank an alle in der Reserve eingesetzt gewesenen Spieler umso begründeter. Die Mannschaft hat sich wacker geschlagen, und das Verständnis für unsere Maßnahmen war immer vorhanden.

So beschließe ich meinen diesjährigen Bericht in der Gewißheit, unseren Mitgliedern in kurzen Zügen Aufschluß gegeben zu haben, über unsere Arbeit, unsere Gedanken und auch über unsere Zukunftsaussichten.

Fritz Fries
Vorsitzender des Vertragsspieler-Ausschusses

Lotto- und Toto-Annahmestelle

FRITZ FRIES

Worms/Rhein, Hardtgasse 11, Telefon 34 45

ÖELFEUERUNGSBAU

für Zentralheizung, Etagenheizung, Kachelöfen, Warmluftheizung
Zentrale Ölversorgung für Ölöfen

GEIL & SCHAD · WORMS/RHEIN

Güterhallenstraße 31 Fernruf 39 21

Speise-Restaurant D-Zug

Wormser Apostelbräu · Eigene Schlachtung
ganztägig geöffnet
Worms/Rhein, Friedrich-Ebert-Straße 8
Der neue Wirt: ST. EHSEI

Versuchen Sie einmal
den seit 80 Jahren bekannten
täglich frische Röstung
J. Bingenheimer
WORMS / RH.
WORMATIA KAFFEE
Burkhardstr., Tel. 4544 - Klosterweg, Tel. 7012

Maschinenschreiben
Kurzschrift
durch Englisch
Fachlehrgänge **Schneider**
Worms · Friedrich-Ebert-Straße 10
Fernsprecher 20 22

Baier & Mink Inh. Eugen Baier
Schnitthölzer aller Art · Rundhölzer
Torf und Düngemittel
WORMS AM RHEIN
Pfauenpforte 9 Telefon 4879

Oelfeuerungen - Wärmetechnische Apparate
Hans Bender
Worms - Alzeyerstraße 146 - Fernsprecher 3012
Lieferung - Montage - Kundendienst

HOTEL - WEINSTUBE **Geisert**
Besitzer Heinrich Geisert, Worms/Rh., Tel. 5685
RENZSTRASSE 8
NÄHE BAHNHOF
Fremdenzimmer - Fließend Wasser
kalt u. warm · Dusche · Bad - Garage
„APOSTELBRÄU"

Robert Becker
Spezial-Betrieb für Fußbodenverlegung
Pegulan - Renolit - Linoleum
WORMS AM RHEIN
Ostanlage 1 · Fernsprecher 2958

Eugen Heitmann & Sohn
Worms/Rh., Wollstraße 11, Tel. 4383
Drahtflechterei - Drahtwaren - Drahtmatratzen
Stacheldraht, Spann- und Bindedraht
Weinbergdrähte und Stäbe
Komplette Einzäunungen
Türen und Toren

Man ißt und trinkt gut in den
Bambi-Betrieben
WORMS
Mainzer Straße 5, Tel. 2214
LAMPERTHEIM
Ernst-Ludwig-Str. 14, Tel. 605

Jahresbericht - Jugendabteilung - Fußball

Die Fußballjugend startete in der Verbandsrunde 1960/61 mit 6 Mannschaften

2 A-Jugend-Mannschaften
2 B-Jugend-Mannschaften
2 C-Jugend-Mannschaften

Die B 2-Jugend wurde am 15.10.1960 aus dem Spiel-Betrieb, da infolge Krankheit mehrerer Spieler geregelte Spiele nicht mehr gewährleistet waren, zurückgezogen.

Bis zum Beginn der Meisterschafts-Runde, die am 3.9.1960 begann hatten wir Freundschafts- und Turnier-Spiele durchgeführt.

Am 29.5.1960 nahm die CI-Jugend am Turnier bei „Nibelungen Worms" teil. Es wurde dort mit 10 Mannschaften in 2 Gruppen gespielt.

Wormatias Jüngste schafften ohne Punktverlust den Gruppen-Sieg, gingen in das Endspiel und gewannen es mit 5 : 1 Toren.

Somit ging als Sieger die C I-Jugend-Mannschaft mit 10 : 0 Punkten und 16 : 1 Toren aus dem Turnier hervor. Wir bekamen ein schönes Geschenk: einen kompletten Torwart-Dress.

Vom 4.6.1960 bis 6.6.1960, zu Pfingsten, fuhren wir mit 3 Jugendmannschaften nach Stuttgart.

Die A I-Jugend nahm in Stuttgart-West an einem von sechs Mannschaften beschickten internationalen Turnier teil. Wir gingen auch hier als Turnier-Sieger vom Platz. Der Lohn dafür war die Aushändigung des von der Stadt Stuttgart gestifteten Wanderpreises (Pokal).

Die B-und C-Jugend-Mannschaften fuhren weiter, nämlich nach Geislingen, und führten dort Freundschaftsspiele durch.

Am 11.6.1960 hat die A I-Jugend am Turnier in Darmstadt-Eberstadt teilgenommen. Hier hatten wir am ersten Tag etwas Pech, am zweiten Tag ging es besser, und unsere Mannschaften haben dennoch ganz gut abgeschnitten.

Am 2.7.1960 wurde in Horchheim der DTB-Jugendtag durchgeführt. 3 Mannschaften wurden gemeldet A I, B I, und C I. Von den 3 Mannschaften kamen alle ins Endspiel:

Die C-Jugend wurde in ihrer Gruppe erster; im Endspiel stand es nach Spielende 1 : 1 und durch Elfmeter-Entscheidungs-Schießen verloren wir, wodurch wir den 2. Platz erreichten.

Die B- und A-Jugend wurden beide Gruppen-Meister. Ein Kuriosum bildete der Vorstoß unserer B - Jugend, die im Endspiel mit unserer A I-Mannschaft zusammentraf.

Die Ergebnisse hier: A I gegen B I - 0 : 0 nach regulärer Spielzeit. Elfmeter schießen: Sieger B I-Jugend. Hierbei hatten wir im gesamten einen Wander-Pokal und 2 Pokale gewonnen.

Nach etlichen Freundschaftsspielen begann dann am 3. 9. 1960 die Meisterschafts-Runde der Jugend-Abteilung.

Neben den sportlichen Erfolgen haben wir an Weihnachten unsere Weihnachtsfeier veranstaltet. Auch dieses Mal konnten wir den Gabentisch reichlich decken. Ende Januar gingen die Meisterschafts-Spiele zu Ende:

Hier der Tabellenstand der einzelnen Mannschaften:

C I-Jugend: 2 Stelle mit 13 : 3 Punkten. Vizemeister.
C II-Jugend: 4. Stelle mit 13 : 11 Punkten
B I-Jugend: 1. Stelle mit 4 : 0 Punkten, Gruppen- und Kreismeister
A I-Jugend: 1. Stelle mit 22 : 2 Punkten, Gruppensieger und Meister
A II-Jugend: 7. Stelle mit 4 : 20 Punkten.
Von den 5 Mannschaften am Ende der Saison haben wir 2 Meister- und 1 Vizemeisterschaft errungen

A I-Jugend steht zur Zeit in den Kreismeisterschafts-Spielen. Die bisherigen Ergebnisse:

	Vorrunde	Rückrunde
Wormatia A I gegen Blau-Weiß-Worms	9 : 1	4 : 0
Wormatia A I gegen Guntersblum	2 : 1	
Wormatia A I gegen Westhofen	6 : 1	

Zur Zeit stehen unsere C I und C II in den Pokal-Spielen. Die C I hat die größten Aussichten, Pokal-Meister zu werden.

Die B-Jugend wird nach Ostern in die Bezirksmeisterschafts-Spiele eingreifen.

Wir haben für die Kreis-Auswahl Worms 5 A I-Spieler, 1 B I-Spieler und 6 C I-Spieler abgestellt.

Nach der Sportschule in Edenkoben (SWFV) wurden etliche Spieler eingeladen.
Wir haben auch mehrere Einladungen für Freundschaftsspiele bekommen. Man kann aber immer nur einem kleinen Teil Folge leisten. Die Kostenfrage spielt dabei auch eine große Rolle. Wir sind, wie Sie wissen, lediglich auf die Geldmittel angewiesen, die uns der Verein zur Verfügung stellt.

Dem Jugend-Trainer Herrn Karl-Heinz Spikofski wollen wir auf diesem Wege unseren Dank aussprechen für seine geleistete Arbeit, die gute Früchte getragen hat, wie der Bericht beweist.

Der Jugendausschuß besteht aus 4 Herren, nämlich dem Jugendleiter und 3 Betreuern, Herrn Klein, Herrn Schweitzer und Herrn Diehm.

Die Abteilung besteht aus 87 Jungen, denen man zu ihrer Ehre nachsagen darf, daß sie in ihren Reihen keine „Halbstarken" haben.

In der vergangenen Saison, hat unsere Abteilung auch weder Sperren noch Strafen erhalten.

Sollte nach diesem stolzen Ergebnis-Bericht noch jemand an der Mitarbeit in unserer Jugend-Abteilung interessiert sein: Als Betreuer sind charakterlich einwandfreie Männer gern gesehen, und jeder würde auch seine Freude an unseren Jungens haben.

Ich komme nun zum Schluß und möchte auch in diesem Jahr unserem Vorstand für sein Verständnis und für die Unterstützung unserer Jugend

herzlichen Dank sagen. Man vertritt im Vorstand vollauf unseren Standpunkt, daß in der Jugend unsere Kraft liegen muß. Besonderen Dank sage ich meinen 3 Sportfreunden, Herrn Klein, Herrn Schweitzer und Herrn Diehm, die sich in unendlicher Mühe für die Jugendarbeit aufgeopfert haben und mir manche Arbeit erleichterten.

Dem „Club der Alten" möchte ich nochmals recht herzlich danken für die am 21.2.1961 gestaltete Meisterschaftsfeier mit Vorstand und Vertragsspielern und Dank auch nicht zuletzt den vielen bekannten und unbekannten Helfern und Gönnern.

Unsere Jugendarbeit wurde geleitet von dem Gedanken, daß unsere Jungens stets Freunde in uns sehen sollen, und daß wir alles tun, um einen gesunden sportlichen Ehrgeiz zum Wohle unseres Volkes und zum Wohle des Vereins zu fördern.

Fritz Mehlmann
Jugendleiter

FISCHSPEZIALITÄTEN
erhalten Sie stets frisch und in bester Qualität im

Fischhaus am Obermarkt

Inh. Hans Lorenz - Fernsprecher 38 21

Besuchen Sie auch unsere Fischimbißstube!

Max und Moritz-kindermoden
K. Spikofski
würden sich freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
Worms am Rhein - Am Römischen Kaiser

H. Hoser

Ölfeuerungen - Heizöle - Öfen
System: Klöckner-Optimat
Worms am Rhein, Karlsplatz und Liebenauerstraße
Telefon 63 87

Jahresbericht - Alte Herren - Abteilung Fußball

Im Spieljahr 1960 trug die A. H.-Mannschaft 23 Spiele aus. Davon wurden 10 gewonnen, 8 verloren und 5 endeten unentschieden, bei einem gesamten Torverhältnis von 51 : 57. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß wir vor der Sommerpause sehr mit Mannschafts-Schwierigkeiten zu kämpfen hatten und oft mit nur 10 Mann antreten konnten. Nach der Sommerpause, als wir wieder auf so bewährte Kräfte wie Helmut Müller, Hans Kern, Fritz Hammer u. a. zurückgreifen konnten, blieben die sportlichen Erfolge nicht aus. Von den letzten 8 Spielen wurden 6 gewonnen und 2 endeten unentschieden, bei einem Torverhältnis von 27 : 9.

Am 21. Januar dieses Jahres fuhren wir nach Kaiserslautern zum A. H.-Hallen-Fußballturnier. Leider hatten wir vorher keine Möglichkeit, in der Halle zu trainieren, was sich besonders in dem Spiel gegen Kicker Offenbach sehr bemerkbar machte.

Wie die Ergebnisse zeigen, fanden wir uns aber in jedem weiteren Spiel mit den Verhältnissen besser zurecht.

Wormatia	- Kicker Offenbach	0 : 4
Wormatia	- Phönix Ludwigshafen	1 : 1
Wormatia	- VfR Kaiserslautern	2 : 2
Wormatia	- FK Pirmasens	3 : 2

Die A. H.-Abteilung hat Besonderheiten an dieser Stelle nicht zu berichten, was jedoch gleichzeitig auf ein gutes kameradschaftliches Verhältnis und auf eine reibungslose Zusammenarbeit mit den zuständigen Mitarbeitern hindeutet.

Kaldschmidt
Abteilungsleiter

Jahresbericht - Amateur-Abteilung Fußball

Mit besonderer Freude nahm die Amateur-Abteilung zur Kenntnis, daß die Jahresberichte der einzelnen Abteilungen, nicht wie seither üblich, in der Jahresversammlung verlesen werden, sondern in den Vereins-Nachrichten zum Abdruck gelangen.

Wir sind deshalb in der Lage, uns an alle Mitglieder des Vereins zu wenden und ihnen durch unseren Jahresbericht einen Überblick über die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr zu verschaffen.

Die Übernahme der Trainingsleitung durch Helmut Müller wirkte sich in jeder Beziehung positiv aus. Helmut Müller konnte nicht nur dank seiner großen Erfahrung und seiner spielerischen Qualitäten eine schlagkräftige und spielerisch auf beachtlichem Niveau stehende Mannschaft heranbilden, sondern ihm gelang es auch, durch sein kameradschaftliches Verhalten und sein gezeigtes Verständnis gegenüber den jungen Spielern, sich die Sympathie der Amateure zu erwerben.

Bis zu diesem Zeitpunkt verliefen die Spiele zufriedenstellend. Der derzeitige Tabellenstand spiegelt nicht das tätsächliche Können der Mannschaft wieder. Durch Verletzungen und leider oft festzustellende Benachteiligungen durch sogenannte Platzschiedsrichter gingen einige Spiele recht unglücklich verloren.

Zu berücksichtigen ist jedoch, daß die Amateure zum größten Teil ihre Vorrundenspiele auswärts austragen mußten, um der an diesen Tagen zuhause spielenden Vertragsligaelf auszuweichen.

In den gezeigten Begegnungen bewies die Amateurmannschaft aber, daß sie, wie oft in den Zeitungsberichten erwähnt, spielerisch zu den besten Mannschaften der II. Amateurliga zählt.

Die Amateure belegen zur Zeit mit einem positiven Torverhältnis von 46 : 45 und einem ausgeglichenen Punktverhältnis von 22 : 22 den 10. Tabellenplatz.

In den bisherigen Spielen der I. Amateur-Mannschaft wurden 18 Spieler eingesetzt und zwar 2 Torleute (Grünewald und Theis), 3 Verteidiger (Koch, Ruppert und Dauphin), 5 Läufer (Dörhöfer, Nack, Gradinger, Hess und Graf) sowie 5 Stürmer (Bigott, Krüger, Jäger, Kratz und Weick).

Als Neuzugänge sind die talentierten Spieler Rück (Normannia Pfiffligheim) und Schmahl (Alemannia Worms) zu erwähnen.

Auch die 2. Amateur-Mannschaft schlug sich bisher recht beachtlich. Mit einem Torverhältnis von 56 : 32 und einem Punktverhältnis von 25 : 19 belegt sie einen Tabellenplatz im oberen Tabellendrittel der II. Amateurliga (Reserven).

Mit besonderer Freude stellen wir fest, daß beide Amateur-Mannschaften sich durch ihr sportliches Verhalten und tadelloses Auftreten viele Freunde erworben haben. Nicht ein einziger der regelmäßig eingesetzten Spieler erhielt einen Feldverweis.

Mit großem Bedauern stellen wir aber andererseits fest, daß die Heimspiele der Amateur-Spieler ziemlich schwach besucht sind.

Wir richten deshalb an die Mitglieder und Gönner des VfR Wormatia die dringende Bitte, durch regelmäßigen Besuch unserer Spiele den notwendigen Rückhalt zu gewährleisten.

Nicht zuletzt spricht die Amateur-Abteilung dem Vorstand des VfR Wormatia für das gezeigte Entgegenkommen und das jederzeit gezeigte Interesse während der vergangenen Spielzeit ihren Dank aus und wünscht weiterhin die bewiesene vorzügliche Zusammenarbeit.

Herbert Lambrich

Fina-Großtankstelle
Georg Schäfer
WORM/RHEIN
Siegfriedstraße 20, Telefon 2243
Wagenpflege - Service

8 Personen-Kleinbus-Reiseverkehr
Zubringerdienst zu jeder Tageszeit
Auch kleinere Aufträge
werden schnell u. zuverlässig ausgeführt
Bitte Prospekt anfordern! Oder Anruf
Georg Schäfer - Worms/Rhein
Kapuzinerstraße 1 · Telefon 2243

Allgeier K.-G.
HEIZUNGSBAU
Worms am Rhein · Ludwigstraße 13
Telefon 6321 u. 6322
und Pirmasens · 4800
Kachelofenbau - san. Anlagen

AUGENOPTIK
Erich Schubert
Worms, Wilhelm-Leuschner-Str. 10
Eingang Karmeliterstraße
Zu allen Kassen zugelassen!
Anfertigung und Reparaturen
von **BRILLEN**

Pelzkauf
ist Vertrauenssache:
Deshalb kaufen Sie im
PELZ-FACHGESCHÄFT
Curt Lameli
Hofheim (Ried), Lindenstr. 16, Ruf Worms 5468
(früher Leipzig)
Durch Direkteinkauf in den Ursprungsländern besonders preisgünstig.
Wir liefern Ihnen:
Pelzmäntel, Pelzjacken, Kolliers u. Stolen in allen Fellarten - Besatzfelle in allen Farben
Teilzahlung auf Wunsch!
Umarbeiten und Reparaturen
werden fachmännisch und preisgünstig ausgeführt

Melodie
STRUMPFFABRIK
WORMS - Hafenstraße 61
Telefon 6300

Mohr
Heizungsbau · Ölfeuerungen
Installation
Worms/Rhein - Alzeyerstraße 19
Telefon 5672

Anzeigen-Annahme für
Sportprogramm und Vereinsnachrichten
der VfR Wormatia 08
durch
REINHARD HERBOLD-VERLAG, WORMS/RH
Arndtstraße 15

Waagen aller Art
Spezial-Reparaturwerkstätte
Vertretung erster Firmen
auch in Waggon- und Autowaagen
Fachmännische Beratung
Kurt Rosen früher **J. Rathgeber**
Worms/Rh., Hagenstr. 34, Tel. 4016

Café Kalisch
freut sich
über Ihren Besuch

. . . . und für die Haare
nur
Haarpflege-Salon
für Damen und Herren
HUGO JUNG
Worms am Rhein - K.W. 5

Jahresbericht Hockey-Abteilung

Mir Freuden haben wir vom Beschluß des Vorstandes Kenntnis genommen, daß im Hinblick auf den flotten Ablauf der Jahres-Haupt-Versammlung die mündliche Berichterstattung der einzelnen Abteilungen entfallen soll.

Die mehr oder minder langatmigen Berichte der einzelnen Abteilungen, trugen in jedem Jahre eine gewisse Unruhe in die Versammlung, da den meisten Versammlungs-Besuchern das Interesse an der Arbeit der einzelnen Abteilungeu fehlte, bzw. jeder nur auf die Berichte der ihm am Herzen liegenden Abteilungen hörte.

Die Hockey-Abteilung hat auch im Spieljahr 1960 an den Verbandsspielen der Hockey-Liga Rheinhessen teilgenommen. Es wurde mit Bedauern vermerkt, daß sich verschiedene Vereine aus dieser Meisterschaftsrunde zurückgezogen hatten, schon allein deshalb, weil sie sich von vornherein keine Chancen auf die Erreichung des Meistertitels ausrechnen konnten.

Unsere erste Mannschaft kämpfte in diesem Jahr sehr unglücklich, obwohl man den nicht zu übersehenden Eindruck hatte, daß sie gegenüber Vorjahren an Spielstärke zugenommen hat. Von den 6 Spielen wurden 4 verloren. Allerdings jedes nur mit 1 Tor Unterschied.

In Freundschaftsspielen, zum Teil gegen namhafte Gegner, schnitten Wormatia's Hockey-Spieler fast immer gut ab und verschafften sich durch ihr tadelloses Auftreten einen guten Namen. Die Spiele wurden fast ausnahmslos mit 2 Herrenmannschaften durchgeführt, wogegen die Damenmannschaft in diesem Jahre bedingt durch verschiedene Umstände (Verheiratungen, Ausscheiden infolge Alters) in letzter Zeit nicht mehr einsatzfähig war.

Im kommenden Spieljahr wird versucht, wieder eine ansprechende Mannschaft zusammenzustellen, die auch in der Lage sein wird, die Farben Wormatias entsprechend zu vertreten.

Während der kalten Winterszeit ist an ein gepflegtes Hockey-Spiel wegen der mißlichen Platzverhältnisse, nicht zu denken. Dadurch liegt der Spielbetrieb während dieser Zeit innerhalb der Reihen Wormatias fast vollkommen lahm. Zwar wird versucht, diesen Mißstand dadurch zu überbrücken, daß die Abteilung an Hallenspielen teilnimmt.

Infolge Mangels an Trainingsmöglichkeiten ist die Mannschaft allerdings leider dazu verurteilt, mehr oder weniger Punktelieferant anderer Turnierteilnehmer zu sein. Nur dem großen Einsatzwillen der Spieler war es zu verdanken, daß doch achtbare Ergebnisse erzielt werden konnten. Es ist bezeichnend, daß bei den jeweiligen Turnieren die Mannschaft Wormatias immer erst in den letzten Spielen vermag, annähernd gute Partien zu liefern, was doch nur zum Ausdruck bringt, daß nicht der gute Wille, sondern die mangelnde Hallenerfahrung der schuldige Teil am schlechten Abschneiden ist.

Franz Weigelt & Söhne
WORMS, Hardtgasse 5, Telefon 44 58

Kellereiartikel-Großhandlung
Techn. Industriebedarf

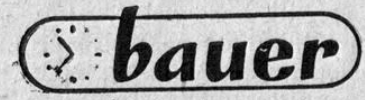
PUMA
Sportschuhe-Alleinverkauf

Westend-Bad
GEORG UND IRENE FRIESS
Worms am Rhein
Liebenauer Straße 118
Telefon 3418

NEUERÖFFNUNG
Kraftfahrzeug-Finanzierung
Maschinenfinanzierungen
Personalkredite - Kleinkredite
Schnellste Auszahlung
Finanzierungsbüro
L. Goller
Worms-Hochheim, Agnesstraße 2
Telefon 5353

Aral-Großtankstelle
Pächter: Hans Pötzl
Wagenpflege - Zubehör
Worms am Rhein
Klosterstraße 33 - Telefon 4051

Die gute Uhr
aus dem Uhrenfachgeschäft



am Obermarkt

METZGEREI
Georg Bezler
Stephansgasse 20, Telefon 4119
Filiale Worms-Hochheim
Himmelskronstraße 16, Tel. 7024
empfiehlt ihre ff. FLEISCH- und WURSTWAREN in gleichbleibender Qualität

Elektro-Günther
LICHT-KRAFT-RADIO
Worms am Rhein
Schillerstraße 18
Ecke Steinstraße
Telefon 4539

Spiegelfabrik - Glasschleiferei
Glasbau - Glasgroßhandlung
Worms - Mainzer Straße 64-68
Telefon 5037 - Postfach 421

Für Camping und Wochenende
Kompl. Mittagessen
Fleischkonserven von
Feinkost **HUSSONG**
KW 27

Wie bei allen anderen Neben-Abteilungen, so ist bei der Hockey-Abteilung die finanzielle Frage eine äußerst schwierige. Es darf nicht verkannt werden, daß insbesondere an die Hockey-Spieler in dieser Hinsicht Probleme herangetragen werden, die nur mit dem allergrößten Idealismus aus dem Wege geschafft werden können.

Mit Erstaunen muß man immer vermerken, daß insbesondere die jüngeren Spieler große finanzielle Opfer bringen, um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Es muß berücksichtigt werden, daß die Abteilungsmitglieder die durchgeführten Fahrten zum größten Teil selbst finanzieren müssen, obgleich auch noch die Ausrüstungsgegenstände von den einzelnen Spielern selbst angeschafft werden müssen. Bei größeren Fahrten kommen hierzu noch die vollen Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Die Hockey-Abteilung, in der die Spieler „Amateure reinsten Wassers" sind, würde sich glücklich schätzen, wenn es dem Hauptvorstand gelänge, ihnen die finanzielle Sorge in größerem Maße als bisher abzunehmen.

An diesem Problem scheiterten auch die seitherigen Anstrengungen, die von der Abteilungsführung in Bezug auf die Nachwuchswerbung gemacht wurden. Wir blicken mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf das große Spielerreservoir der Fußball-Abteilung
Es wird nicht verkannt, daß der „Fußball" Deutschlands Volkssport Nr. 1 ist, jedoch scheint uns der Haken darin zu liegen, daß die Eltern, außer der Anschaffung von Schuhmaterial, keinerlei andere Mittel aufwenden müssen, um ihren Sprößlingen die Ausübung des Sportes zu ermöglichen. Es möge daher als Anregung dienen, wenn von dieser Stelle mit der Bitte an den neuen Vorstand herangetreten wird, uns zur Nachwuchswerbung, insbesondere zur Anschaffung von vereinseigenem Sportmaterial, finanziell mehr zur Seite zu stehen.

Walter Schmidt
Abteilungsleiter

Das Haus
der großen Auswahl

**Für jeden Schritt
den Schuh von**

SCHUHHAUS Schmitt
WORMS · KÄMMERERSTR. 33 · ECKE HARDTGASSE

Wir haben unsere
Neue Speisegaststätte
in der Judengasse eröffnet

„Zum Durlacher Hof"

Worms, Judengasse 38
Im Ausschank Qualitätsbiere der
Brauerei Durlacher Hof AG Mannh.
Gepflegte Weine · Gutbürgerliche Küche
Wir laden hierzu freundlichst ein
Friedel Bohn (Berufskoch) und Frau

Gustav Haag, Worms a. Rh.

WEINBAU UND WEINGROSSHANDLUNG
Gegründet 1912, Telefon 3528, Speyerer Straße 51

Lager in
Rhein- Mosel- u. Pfalz-Weinen

Eigener Weinbergbesitz im Liefrauenstift
(Liebfrauenmilch)

Franz Finger · Worms/Rhein

GLAS- U. GEBÄUDEREINIGUNG
Predigergasse 2 · Fernsprecher 3431
Reinigung von Schaufenstern, Firmenschildern,
Fabrikgebäudefenstern, Privatwohnungsfenstern,
Spiegeln, Rolläden und Glasdächern
Abwaschen der Häuser und Fassaden
mit fahrbarer Schiebeleiter

Harry Zobel

Lacke - Farben - Tapeten
Bodenbelag
Sämtliche Anstrichmittel
für den Selbststreicher in größter Auswahl
WORMS/RHEIN, Hagenstraße 28 - 30
Telefon 4625

Besuchen Sie die
Gaststätte „Unter den Linden"
Besitzer Friedrich Bock
Guter bürgerlicher Mittags- und Abendtisch
Gepflegte Weine und Biere
Sep. Räume für Gesellschaften und Familien
Worms am Rhein · Ludwigstraße 27
Fernsprecher 5246 · Parkplatz

Heinrich Rocker jr.

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
WORMS AM RHEIN
Alzeyerstraße 61 · Fernsprecher 3820

Friedel Krämer

Worms am Rhein
MALERMEISTER
Bau-Dekoration
Liebenauerstraße 72 · Telefon 2297

Überall in Stadt und Land
sind „Barions" Qualitätsmandeln
und Kokosflocken bekannt

Lampert Barion

Worms am Rhein, Am Ziegelofen 22

FERNSPRECHER 6197/98

Jahresbericht Handball-Abteilung

Die Handball-Abteilung feierte in diesem Jahr ihr 35-jähriges Jubiläum. Es wurde am 16./17. Juli 1960 begangen. Die Aktiven spielten zu diesem feierlichen Anlaß gegen TSG Ketsch, den führenden badischen Verbandsligisten, und verloren 3 : 21 bzw. 5 : 19. Die Damen schlugen den SV Wiesbaden 9 : 4 und die Jugend unterlag dem Rheinhessen-Meister Eintracht Mombach mit 15 : 10. Die Schüler konnten beim Kleinfeldturnier den 2. Platz hinter VfL Heppenheim belegen.

Am Abend fand im Clubhaus ein Festkommers mit Tanz statt, zu dem der Ehrenvorsitzende der Handball-Abteilung, Herr Kraft, der die Festrede hielt, zahlreiche Vertreter des Handball-Verbandes Rheinhessen und des Hauptvorstandes begrüßen konnte. Es war nur zu bedauern, daß von den Abteilungen, die alle eingeladen waren, niemand, außer den beiden Vereins-Vorsitzenden und dem Fußball-Jugendleiter, der Einladung Folge leistete.

Die I. Mannschaft, die in der neugegründeten Verbandsliga Rheinhessen spielte, konnte mit 14 : 18 Punkten den 5. Platz belegen, nachdem sie bei Beendigung der Vorrunde noch den 3. Platz innehatte. In der Runde der Reservemannschaften konnten wir einen der vorderen Plätze belegen.

Leider konnten wir im vergangenen Jahr nur ein Hallenturnier am 5.11.1960 veranstalten.

Die Kreis-Meisterschaft im Hallenhandball, die am 29.12.1960 stattfand, bescherte uns diesmal den 2. Platz. In der Verlängerung des Endspiels gegen den TSV Herrnsheim, das wir nach Siegen gegen TV Pfiffligheim, TG Bobstadt, TUS Hochheim und VfL Herrnsheim erreichten, unterlagen wir mit 6 : 10.

Die Damen spielten in der vergangenen Saison in der Pfalz und konnten hierbei aber nur den letzten Platz belegen. Leider fehlt es für die Damen an Gegnern, sodaß oft lange Pausen eingelegt werden müssen, da andere Bezirke noch Verbandsspiele haben, und es nicht möglich ist, Mannschaften für Freundschaftsspiele zu bekommen.

Einen Aufschwung haben wir bei unserer Jugend zu verzeichnen. Bei den Feldspielen konnten sie den 2. Platz belegen. Bei der Kreis-Meisterschaft, die im Wormatia-Stadion ausgetragen wurde, konnten unsere Jugendmannschaften jeweils den 2. Platz in ihrer Gruppe belegen.

Man spricht überall von Rückgang, wir aber sind in der glücklichen Lage, im kommenden Jahr 2 Jugend- und 1 Schüler-Mannschaft zu stellen ! ! ! Unserer Jugend werden wir auch in Zukunft die größte Aufmerksamkeit widmen, damit wir immer auf einen geeigneten Nachwuchs zurückgreifen können.

Am besten schlugen sich wohl unsere Schüler. Nachdem sie noch zu Beginn der Saison Niederlagen von 7 : 22 einstecken mußten, spielten sie sich dann in eine erstaunliche Form. Seit Mai gewannen unsere Jüngsten von 16 Spielen 13, bei 2 Unentschieden und nur 1 Niederlage.

Sportfreunde besucht das

Erbacher Braustübl

Inhaber E. Paitz

WORMS AM RHEIN
Wilhelm-Leuschner-Str. 25
Telefon 3636

ZÜNDAPP
Werksvertretung

Karl Bosetti

Motorfahrzeuge und Zubehör
DEA-Tankstelle

Hordhheimer Straße 8 - 10

TRIUMPH -Büromaschinen

Kleinschreibmaschinen

Gustav Wetzel

WORMS - Ruf 6435
Siegfriedstraße 40 am Bahnhof

Jakob Koch

SÜSSWARENGROSSHANDLUNG
UND EINZELHANDEL
NAHRUNGSMITTEL UND SPIRITUOSEN

Worms am Rhein

Wohnung - Lager - Büro u. Verkauf
Glaskopf 7 - Fernsprecher 5691
Gegenüber der Jugendherberge

Täglich geöffnet 8-12 u. 14-18 Uhr,
Samstags 8-13 Uhr

Rheingold-Apotheke

K. KRIEGER - (Mitglied des Vereins)

Worms / Rhein · Am Hauptbahnhof

Parkplatz: Europäischer Hof

DAMEN- UND HERREN-SALON
PARFÜMERIE

August Geist

WORMS, Alicestraße 3

Moderne Haarpflege in Form u. Farbe

Telefon 4646

Besuchen Sie das gemütliche

Café Frey

Worms am Rhein - Am Lutherplatz

Fernsprecher 5889

Gasthaus zur Vorstadt
in Hofheim

Besitzer Familie H Freese

gut bürgl. Küche und Getränke

Mitglied des Vereins

Mitglieder und Sportfreunde besucht die

Clubhaus-Gaststätte

im Wormatia-Stadion

Inhaber Adolf Gorth und Frau

Für Küche und Keller ist bestens gesorgt
Spezialität: Hähnchen vom Grill

Vor und nach den Spielen der ideale
Aufenthalt für Mitglieder und Gäste

Wir konnten im vergangenen Jahr zum ersten Mal eine Weihnachtsfeier für unsere Schüler veranstalteten. Unsere Jüngsten erhielten hierbei Geschenke, die einem Vergleich mit anderen Abteilungen nicht standhalten konnten, aber sie freuten sich über ihre Tüte mit Süßigkeiten auch. An dieser Stelle sei nochmals der Handballdame Frau Gorth, und den Herren Lust und Kraft, die wesentlich zum Gelingen der Feier beitrugen, gedankt. Vielleicht lassen sich in diesem Jahr Wege finden, daß sämtliche Jugendliche des Vereins sich zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier zusammenfinden.

Es bleibt noch zu erwähnen, daß gegen unsere Mannschaft im verflossenen Jahr keine Strafen ausgesprochen wurden.

Wir danken dem Hauptvorstand für die Unterstützung im vergangenen Jahr und hoffen und wünschen, daß es auch weiterhin so bleiben möge.

Busch, Abteilungsleiter

Jahresbericht Tischtennis-Abteilung

Die Tischtennis-Abteilung umfaßt im Augenblick 30 aktive Spieler, die sich in zwei aktive und 1 Jugend-Mannschaft aufteilen.

Die erste Mannschaft spielt in der Landesliga Rheinhessen und hält zur Zeit den dritten Tabellenplatz. Es wurden bis jetzt 12 Spiele ausgetragen. Davon gingen vier verloren, eins endete Unentschieden und sieben wurden gewonnen

Die zweite Mannschaft spielt in der Kreisklasse Worms. Mit 5 gewonnenen und 9 verlorenen Spielen steht sie an Platz 7 der Kreisklassen-Tabelle.

Unsere Jugend-Mannschaft hat die Verbandsrunde mit einem einzigartigen Punktergebnis von 24 : 0 abgeschlossen und wurde Kreismeister. In der Pokalrunde steht unsere Jugend-Mannschaft im Endspiel. Bei den Kreismeisterschaften errangen die Spieler Pörschmann und Schindler den Titel im Einzel in der Jugend- und Schülerklasse.

Bei den Landesranglisten-Spielen wurde der Spieler Pörschmann Erster und konnte sich damit als Teilnehmer an den Südwest-Meisterschaften qualifizieren. Er hat noch die Möglichkeit, in einem Entscheidungsspiel die Teilnahme an den Deutschen Jugend-Meisterschaften zu erkämpfen. Die Spieler Volkhard Strich, Pörschmann und Schindler stehen in der Rheinhessen-Auswahl.

Das Weihnachts-Turnier war im vergangenen Jahr mit über 450 Meldungen aus 62 Vereinen beschickt. Der Südwestfunk übertrug die Endspiele und würdigte das Turnier als eines der größten in der Bundesrepublik.

Die Tischtennis-Abteilung ist stolz auf ihre Erfolge im abgelaufenen Jahr und insbesondere auf die Kameradschaft in ihren Reihen.

Blötscher
Abteilungsleiter

Kraftfahrzeug-Verwertung

Lkw, Pkw, Unfallfahrzeuge, Kraftfahrzeuge aller Art zu Verwertung und Verschrottung kauft laufend

H. PETER

WORMS, Klosterstraße 37, Ruf 3570

KFZ-Finanzierungen
Maschinen-Finanzierungen
Auto-Beleihungen
Klein-Kredite

Teilzahlungshilfe Clauss KG

WORMS AM RHEIN
Mainzer Straße 2/10 VW-Haus
Tel. 2435 Tel. 2266

Dachdeckermeister

Alfred Rottke

vorm. Johann Kircheis Ww.
Worms, Kyffhäuserstr. 12, Telefon 4939

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Schiefer - Ziegel - Pappe
Isolierungen - Blitzschutz - Gerüstbau

Saalbau Egelhof

INHABER WILLI OCHS

Worms-Leiselheim - Telefon 3757

Familien-Ausflugslokal mit Saal, Kegelbahn und mehreren Vereinszimmern
Ia Speisen aus eigener Schlachtung und Getränke

G. S. Eber

WORMS Rheinstraße 31, Ruf 6423

Schnittholz, Holzfaserplatten
Kunststoffplatten, Plexiglas, Kunststoff-leisten, Umleimer, Kleber

Friedr. Hambach

METZGEREI

Worms am Rhein

Friedrich-Ebert-Straße 38 - Ruf 3492

empfiehlt
seine Ia Fleisch- und Wurstwaren

Shell-Großstation

Pächter: Heinrich Emmel

4 Hebebühnen / Wagenwaschhalle

Worms am Rhein, Rheintorplatz
Fernruf 4114

Heinrich Hattemer

Büro: Friedrich-Ebert-Straße 4
Lager: Kohlenhafen

Qualitätsbrennstoffe
Heizöl für alle Verbraucher

Fernsprecher Nr 6163

Karl Herbold

Zimmergeschäft · Treppenbau

WORMS AM RHEIN

Knappenstraße 5 - Telefon 4131

Textilien aller Art
gut und preiswert

H. Walter Stein

Toto-Lotto-Annahme

Worms, Rheinstraße
Telefon 5133

„Club der Alten"

In den Jahresberichten unserer Wormatia wollen wir, der „Club der Alten", nicht fehlen.

Unsere Zusammenkünfte erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit. Waren es vor einiger Zeit nur 5 - 10, so sind es heute ungefähr 30 alte Wormatianer, die einmal im Monat zusammenkommen, um sich über vereinsinterne Angelegenheiten zu unterhalten. Dazu möchte ich noch bemerken, daß auch unsere Frauen mit anwesend sind, und mit sehr großer Anteilnahme an diesen Unterhaltungen teilnehmen.

Im vergangenen Jahr hatten wir 12 Zusammenkünfte. Diese waren jedesmal sehr gut besucht. Darüber hinaus fanden 5 Veranstaltungen statt, die jedesmal von 100 und mehr Personen besucht waren.

Wir waren mit den Amateuren im Februar 1960 zusammen, im Juni war die Wiedersehensfeier, im Juli unser Ausflug, im Dezember unsere Weihnachtsfeier, und am 21.2.1961 waren wir mit den Vertragsspielern, der A I- und der B I-Jugend im Clubhaus zusammen. Dies war ein Zusammensein zwischen Alt und Jung, so wie es sein soll. Über diesen Abend lesen Sie an anderer Stelle mehr.

Zweck und Ziel unserer Bemühungen sind folgende:

Wir wollen das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb unserer Wormatia weiter erhalten. Wir wollen helfen, Krisen, welche immer und zu jeder Zeit einmal auftreten, beseitigen. Wir wollen hauptsächlich und in jeder Hinsicht unserer Jugend fördernd zur Seite stehen. Wir werden auch weiterhin alte Wormatianer, die in Not geraten sind, unterstützen.

Wir, der „Club der Alten", möchten darauf hinweisen, daß das hier Angeführte nicht nur Worte, sondern wie die Vergangenheit beweist, Tatsachen sind. Wir werden in unseren Bemühungen nie nachlassen, mit dem, was uns zur Verfügung steht, unsere Wormatia zu unterstützen.

Zur nächsten Zusammenkunft, die letzte vor der General-Versammlung, laden wir alle Alten ein. Wir treffen uns diesmal am Samstag, dem 18.3.1961 abends 20 Uhr, in dem Lokal „Zum Erbacher Braustübl" in der Wilhelm-Leuschner-Straße 25. Mitglieder, die auch weniger als 25 Jahre der Wormatia angehören, sind immer als Gäste willkommen.

Willi Penk

Werben Sie Mitglieder!

Nur ein starker Verein
kann die an ihn gestellten Aufgaben erfüllen.

Jahresbericht Gesangs-Abteilung

Unser „Wormatia-Quartett" war im vergangenen Jahr besonders aktiv tätig. Nachstehend gebe ich Ihnen einen kurzen Überblick über das gesangliche Wirken:

Am „Tag des Liedes" waren unsere Sänger nicht weniger als an drei verschiedenen Plätzen erschienen und erfreuten alte und kranke Mitmenschen mit ihrem Gesang, und zwar im Städtischen Altersheim, Sophienstift und im Hochstift. Dafür wurde dem Quartett anläßlich der Jahresversammlung des Sängerkreises Worms, durch den I. Kreisvorsitzenden Karl Aumann, Lob und Anerkennung ausgesprochen.

Im Städtischen Krankenhaus erfreute das Quartett den alten verdienstvollen Pionier unseres Vereins, Hans Böhner, der nicht nur für den Fußball, sondern auch schon immer für den Gesang ein offenes Herz hat, mit Liedervorträgen.

Zur Stadion-Weihe in Oberkirch fuhren wir zusammen mit der I. Vertragsspieler-Mannschaft in einer stattlichen Auto-Kolonne nach dem Schwarzwald, um in dem schön gelegenen Städtchen recht schöne Stunden zu verleben. Schade, daß ein Wolkenbruch am Abend die Stimmung und Darbietungen trübte, denn das große Festzelt stand zur Hälfte im Wasser.

Das Freundschafts-Singen der Quartette war im gutbesuchten Johanniter-Hof für jeden Zuhörer ein Erlebnis, was die Kritik der Presse auch bewies.

Bei der traditionellen Totenfeier am Ehrenmal im Stadion ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, aktiv mitzuwirken. Erfreulicherweise waren auch diesmal zahlreiche Mitglieder anwesend.

Es folgten am Jahresende die diversen Vereinsveranstaltungen, wie Weihnachtsfeiern der Jugend, Club der Alten, Vertragsspieler, sowie die Damensitzung im Clubhaus, wo wie immer das Wormatia-Quartett zur Verschönerung gesangliche Darbietungen brachte.

Die letzte Feier, die der Club der Alten anläßlich der Meisterschaft der Jugend veranstaltete und zu der auch die Vertragsspieler und unser Quartett geladen waren, war für uns Sänger eine besonders erfreuliche Angelegenheit, denn an diesem Abend hatten wir ein mehr als dankbares und aufmerksames Publikum

Zum Schluß des Jahresberichtes sei noch erwähnt, daß unsere Gesangs-Stunden nunmehr im Clubhaus, vorerst sonntags vormittags um 10 Uhr, stattfinden, da Herr Schmitt, Alzeyerhof, nicht mehr als Gastwirt tätig ist. Wir möchten nicht versäumen, ihm Dank dafür zu sagen, daß er in jeder Hinsicht dafür sorgte, daß unsere Sänger immer gut aufgehoben waren.

Nischwitz
Abteilungsleiter

Ein gut gelungener Abend

Zu einem geselligen Kameradschaftsabend hatte der „Club der Alten" am Dienstag, dem 21. Februar 1961, eingeladen und alle kamen. Die Vertragsspieler, die A- und B-Jugend, der Vorstand und das Wormatia-Quartett saßen fröhlich im Clubhaus zusammen. Freudig begrüßte W. Penk als Sprecher der Alten die Anwesenden und erläuterte mit guten Worten den Sinn des Zusammenkommens. Nur im gegenseitigen Verstehen und Zusammenhalten sei Wormatia groß geworden, darum hatten sich die Alten es sich nicht nehmen lassen, gerade die Jugend und die Vertragsspieler zusammen einzuladen. Ehrenpräsident Georg Völker unterstrich die Worte und stellte lobend die Taten und die Ideale der Alten als Vorbild hin, sprach lehrende Worte zu der Jugend und den aktiven Spielern. Wie ein Schwur erklang das Lied:

„Und mögen der Jahre noch viele vergeh'n
Wormatia in Ehren wird lange noch bestehn,
Wormatia, du alte, im Glorienschein
Bleib lang uns erhalten am deutschen Rhein."

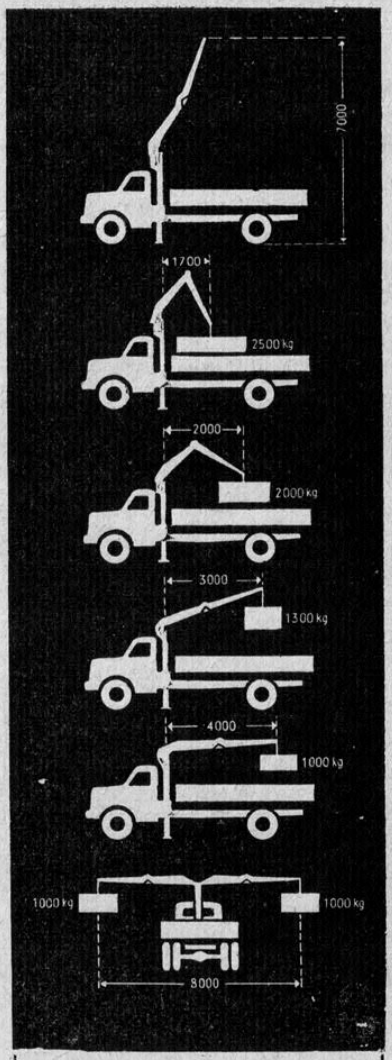
So saßen sie zusammen in Eintracht und Harmonie, die Alten und die Jungen, sie hörten, was die Alten erzählten, und die Jugend brachte ihre Probleme vor.

Die Sänger vom Quartett sangen alte und neue Weisen. Auch zwei unserer Damen brachten Vorträge, teils ernster, teils fröhlicher Art.

Spielausschuß-Vorsitzender Fritz Frieß dankte im Namen aller Aktiven und der Jugend und meinte: Wenn Wormatia in Zukunft so zusammenstehe, dann hätten die Mannschaften es leichter, und dann gehe es auch weiter voran.

Es war ein schöner Abend, voller Eintracht und Harmonie, der bestimmt seine Früchte trägt, und den man öfter veranstalten sollte

Theis



Diesen Kranwagen (2,5 t) für Transporte im Nahverkehr
(bis 50 km) - auch mit 5 t Anhänger - vermietet

A. Schuch & Co

Spedition WORMS
Telefon 6197/98

Jahresbericht - Leichtathletik-Abteilung

Unsere Leichtathletik-Abteilung ist bisher kaum in Erscheinung getreten. Ein Abteilungsleiter war nicht vorhanden, und die wenigen Interessenten haben stets in aller Stille für und an sich gearbeitet.

Nun ist es gelungen, den Sportkameraden Gernsheimer (früher TGW) dafür zu gewinnen, die Abteilung neu aufzubauen. Seine erst seit 3 Wochen laufenden Bemühungen um diese „neue" Abteilung werden von uns bestens unterstützt, und wir hoffen, daß in Herrn Gernsheimer der resolute Abteilungsleiter gefunden wurde, dem es gelingen wird, unserem Verein wieder die leichtathletische Säule zu erstellen, die nun nicht mehr „Stiefkind" sondern echte, starke Abteilung sein soll.

Wir bitten hiermit gleichzeitig alle Interessenten, sich für die Leichtathletik-Abteilung bei der Geschäftsstelle zu melden.

i. A. Strich

Das schwarze Brett

An jedem ersten Dienstag des Monats findet die Sitzung des Verwaltungsrates statt. An diesen Sitzungen haben vor allem auch alle Abteilungsleiter teilzunehmen.

Terminliste der Vertragsspieler:

9. 4. 1961, 15.00 Uhr: VfR Wormatia - LSC Ludwigshafen
16. 4. 1961, 15.00 Uhr: Eintracht Trier - VfR Wormatia
23. 4. 1961, 15.00 Uhr: VfR Frankenthal - VfR Wormatia

Die Geschäftsstelle im Clubhaus ist wie folgt für den Publikumsverkehr geöffnet:

dienstags	14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	14.00 bis 18.00 Uhr
freitags	14.00 bis 18.00 Uhr

Die Beiträge der Abteilungen für die Vereinszeitung müssen für die nächste Ausgabe bis zum 15. Mai 1961 bei der Redaktion vorliegen.

Der Vorstand hat in seiner Sitzung vom 31. 1. 1961 beschlossen, den Sportkameraden Klaus Busch kommissarisch mit der Wahrnehmung der Geschäfte des 2. Kassierers zu betrauen, nachdem der Kamerad Jakob Bob wegen Wegzug aus Worms das Amt hat zur Verfügung stellen müssen.

Vereinsgeschichte

(1. Fortsetzung)

In der gleichen Zeit also, wo der Wormser Bezirksligist Alemannia zur Kreisliga mußte, hatte die Wormatenmannschaft durch ihre herrlichen Erfolge unserer Stadt die erste Klasse erneut gesichert, was zur Folge hatte, daß sich die Wormser Sportwelt dem VfR. Wormatia immer mehr zuwandte. Mittlerweile war Willnecker aus dem Verein ausgeschieden und Ludwig Müller, der bis in die jüngste Zeit unserer Oberligaelf als Trainer vorstand, wurde einstimmig von der Mannschaft mit der Durchführung des Pflichttrainings betraut. Die erste Runde in der Bezirksmeisterschaft Rheinhessen - Saar beendeten wir an dritter Stelle.

Die Jahreshauptversammlung im Jahre 1925 wählte Hans Stein anstelle des zurückgetretenen Herrn Hennig als zweiten Vorsitzenden, während sämtliche übrigen Herren in ihren Ämtern verblieben. Dem Chronisten obliegt es, die Verdienste des Hans Stein gerade an dieser Stelle entsprechend zu würdigen. Denn er war es, der schon in den Anfängen unseres Vereins an entscheidender Stelle mitwirkte, ohne ins eigentliche Rampenlicht zu treten. Mit seinem Mitstreiter Gg. Völker, unserem heutigen Ehren-Präsidenten, beeinflußte er entscheidend das Vereinsleben bis zu seinem frühen Tod im Jahre 1954.

Im Juli 1926 erhielt der Verein in Ludwig Philipp vom ASV Nürnberg eine wertvolle Stütze als Spieler und Trainer. Philipps große Erfuhrung und taktische Spielauffassung wirkten geradezu Wunder. Nachdem wir zu Beginn der Verbandsspiele 1926/27 die Tabellenspitze einnahmen, beendeten wir die Runde auf Platz zwei. Zwischenzeitlich war der Spielbetrieb derart gewachsen, daß die Platzverhältnisse am Schweißwerk den Anforderungen bei weitem nicht mehr genügten. Der Vorstand ging in richtiger Erkenntnis dieser Notwendigkeit erneut zu Verhandlungen mit dem Besitzer der Wormser Radrennbahn über, die schließlich auch mit dem Ankauf dieser Bahn abgeschlossen wurden. Mit den Sportplatzarbeiten konnte im Februar 1927 begonnen werden. Arbeitsfreudig griffen unsere Mitglieder zu und wahre Frondienste wurden im Interesse der guten Sache geleistet.

Trotz allem guten Willen gingen die Arbeiten derart langsam vorwärts, daß der Verein schließlich doch dazu übergehen mußte, die gesamte Erdbewegung, insgesamt ca. 5000 cbm, in Unternehmerhände zu vergeben. Im August 1927 lag das Spielfeld in saftigem Rasen vor uns, und der Bau der Stehtribüne befand sich in vollem Gange. Das Wormatiastadion war geschaffen, wenn sich auch behördlicherseits bei der Schaffung von Sportplätzen als Lebensbedürfnis der Jugend große Schwierigkeiten in den Weg stellten. Dies waren auch die Gründe, daß der geplante Ausbau des Stadions in Wormatias Sinne nicht sofort zu Ende geführt werden konnte.

Nach der durch den Verbandstag 1927 vorgenommenen Neueinteilung in die Gruppe Hessen konnte sich unsere Mannschaft die heißersehnte Bezirks-Meisterschaft mit 5 Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten Mainz 05 erkämpfen. Vorzüglich also hatte unsere tapfere Ligamannschaft erstmals das Piovinzstädtchen Worms zum Schauplatz der Kämpfe um die süddeutsche Meisterschaft gemacht. Am zweiten Weihnachtsfeiertag mußte die Mannschaft nach erhebender Meisterschaftsfeier in München gegen Bayern spielen. Das erzielte 2:2 Unentschieden ließ unsere Wormatia weit über die Grenzen unserer engeren Heimat bekannt werden. Auch der zweite Kampf gegen Württembergs Meister, Stuttgarter Kickers, brachte uns einen 3:2 Sieg. Immer größer wurde der Kreis begeisterter Anhänger Wormatias, die Zuschauerzahlen wuchsen und erreichten im Kampfe gegen Bayern München die für damalige Verhältnisse unerhört hohe Zahl von 16000. Die Mannschaft schlug sich, zwei anormale Resultate in Karlsruhe und Mannheim-Waldhof ausgenommen, vortrefflich und beendete die Spiele um die Süddeutsche Meisterschaft auf dem 5. Tabellenplatz punktgleich mit Kickers Stuttgart.

Viermal hintereinander bis zum Jahre 1931 wurde unsere Ligamannschaft Hessenmeister. Von Richard Kirn wurde der seinerzeit gefürchtete Innensturm Philipp, Ludwig Müller, Willi Winkler als „Wormatia-Schießbude" bezeichnet. In den Kämpfen mit den ganz Großen um die Deutsche Meisterschaft spielte unsere Mannschaft eine absolut ebenbürtige Rolle. Worms und seine weitere Umgebung hatte ein bis dahin nicht gekannter Begeisterungstaumel ergriffen. Randvoll füllten die Zuschauer die Ränge unseres Stadions, um im Spiel gegen die SpVg. Fürth erstmals die 20000 zu erreichen. In dieser Zeit wurden Ludwig Müller und Willi Winkler erstmals in die süddeutsche Repräsentativ-Mannschaft berufen. Vier Tore schossen die beiden alleine im Spiel in Hamburg gegen Norddeutschland. Philipp, der wenig Aufhebens von sich machte, arbeitete und feilte verbissen an seiner Mannschaft und schulte den reichen, gut veranlagten Nachwuchs. Er sicherte sich so auf Jahre hinaus vollwertigen Ersatz für die oberen Mannschaften.

Aus der Fülle der Freundschaftsspiele seien nur erwähnt: Köln-Sülz (Westdeutscher Meister) 7:1, Hamburg-Altona 3:1, Hamburg-Viktoria 3:1, Neumünster 3:0.

Auf Einladung der französischen Meisterelf „Red Star Cercle Athletic" spielte unsere Mannschaft 1930 in Paris. Das Spiel ging zwar 5:4 verloren, doch unermeßlich reich waren die Eindrücke unserer Spieler von der Seine-Stadt.

Die Lücke, die der scheidende Philipp hinterließ, war zunächst nicht zu schließen. Pösterl, von 1860 München kommend, wurde von dem tatkräftigen ehemaligen englischen Berufsfußballer Booth abgelöst. Unter Leitung dieses hervorragenden Lehrers wuchs Wormatia zu ihrer endgültigen Größe. Ab 1934 spielten wir in dem spielstarken Gau Südwest mit den Vereinen in Frankfurt, Offenbach, Wiesbaden, Ludwigshafen, Kaiserslautern, Pirmasens, Saarbrücken und Neunkirchen. Der unverwüstliche Ludwig Müller stellte sich in dieser Zeit nochmals

zur Verfügung, um 1935 der nachrückenden Jugend Platz zu machen. Von diesem Tage an übernahm er, als einer der größten Wormatiaspieler, die Trainingsleitung. Es ist mit sein Verdienst, daß sich seine jungen Kameraden in den Jahren 1935/36, 1936/37 und 1938/39 die Meisterschaft im Gau Südwest erkämpften. Würdig vertrat die Wormatia den Südwestdeutschen Raum bei den Spielen um die Deutsche Fußballmeisterschaft:

1935/36 Zweiter der Gruppentabelle hinter 1. FC Nürnberg, der damals in das Endspiel kam und Deutscher Meister wurde.
Spiel gegen Nürnberg in Frankfurt 2:2, in Augsburg 1:3.

1936/37 Zweiter der Gruppentabelle hinter dem VfB Stuttgart, der ebenfalls ins Endspiel kam und gegen Schalke unterlag.
Spiel in Stuttgart gegen den VfB 3:3, in Frankfurt 0:1.
Nationalspieler Seppl Fath mußte in diesen Spielen ersetzt werden, da er im Olympiavorbereitungskursus eine Meniskusverletzung erlitt und sich anschließend die gleiche Verletzung am anderen Knie zuzog.

1938/39 Zweiter in der Gruppentabelle hinter Schalke 04, das wiederum in das Endspiel einzog und Deutscher Fußballmeister wurde.
Spiel gegen Schalke in Frankfurt 0:1, in Gelsenkirchen 2:1.
Der Sieg gegen den mehrfachen Deutschen Meister in der Glückauf-Kampfbahn war wohl der sensationellste und ruhmreichste in der Geschichte unseres Vereins.
Es soll die Männer ganz besonders ehren, die an diesem Sieg teilgenommen haben, wenn wir sie in diesem Artikel nochmals aufzeichnen:

Schwind
Hartmann Kern
Zimmermann Kiefer Herbert
Stahl Lehr Eckert Busam Fath

In jenen Jahren erreichten unsere Spieler durchweg überdurchschnittliches Können, beste, zum Teil sogar internationale Klasse. Jakob Eckert stand zwar noch in den Anfängen seiner internationalen Laufbahn, Seppl Fath war schon lange der erklärte Liebling, der in dieser Zeit bei fast allen internationalen Begegnungen in der Länderelf stand. Für ihn und unseren Verein dürften wohl die zwei Tore, verwandelt gegen den wohl besten Torhüter seiner Zeit, Ricardo Zamora, unvergessen bleiben. Im weiteren bildeten die beiden mit Kern, Kiefer und Herbert das Gerippe der Südwestelf. In Auswirkung unserer Erfolge ergingen Einladungen zu Freundschaftsspielen im In- und Ausland. Festgehalten seien lediglich folgende intressante Begegnungen:

Spiele gegen Breslau, Beuthen 09, VfR Gleiwitz, Ruch Bismarckhütte (Poln. Meister), Guts Muts Dresden. Sämtliche gewonnen bis auf Bismarckhütte, das 3:3 endete.

Antwerpen gegen Ferencvoaras 1:0 verloren, Worms: gegen DFB Prag 5:1 gewonnen, Zell/Schwarzwald: gegen 1860 München 2:0 gewonnen, Tiengen: gegen Young Fellows Zürich 3:1 gewonnen.

Bei den Spielen um den Pokal des Deutschen Fußballbundes im Jahre 1937 schafften wir es bis zu den letzten Vier. Nachdem das Spiel gegen VfL Benrath in Worms 3:3 endete, wurden die Westdeutschen im Rückspiel im Düsseldorfer Rheinstadion 3:2 besiegt. Leider mußte ohne unseren Nationalspieler Jakob Eckert in Leipzig gegen den dortigen VfB angetreten werden. Trotzdem lag unsere Mannschaft schon nach wenigen Minuten 1:0 in Führung. Jakob Gölz und Matthes Kiefer wurden damals von dem Schiedsrichter Birlem aus Berlin des Feldes verwiesen, weil nach Reklamation des Linienrichters das von Wormatia erzielte zweite Tor, das wohl den Sieg bedeutet hätte, zurückgenommen wurde. Die resignierende Restmannschaft unterlag schließlich mit 1:5 Toren. Deutscher Pokalmeister wurde in diesem Jahre der VfB Leipzig.

In die Verbandsrunde 1930/40 gingen wir mit den berechtigten Hoffnungen, die dann durch den unglückseligen Krieg zerstört wurden. Die Aufbauarbeit von zwei Jahrzehnten wurde vernichtet. Jakob Eckert, das große Mittelstürmertalent wer der Erste, der sein junges Leben lassen mußte. Andere sind ihm gefolgt. So Schwind, Hartmann, Leist, Busam und viele mehr.

Nach zwanzigjähriger Zugehörigkeit zur ersten Klasse schluckten wir 1941/42 die bittere Pille des Abstiegs. Doch im darauffolgenden Jahre schaffte der Wormatiageist in einer Serie schwerer Kämpfe gegen Mannschaften, die fast ausnahmslos aus Soldaten bestanden, den Wiederaufstieg. Die Alten, Ludwig Müller, Atlant Kiefer, Jakob Hartmann, - zusammen über 125 Jahre alt - halfen die erste Klasse zurückgewinnen.

(Fortsetzung folgt)

Mitglieder
berücksichtigt unsere
Inserenten!

JAKOB KRAFT *Seit 1870*

BAUGESCHÄFT · WORMS-HORCHHEIM · TELEFON 8192

Neubau · Umbau und Verputzarbeiten
Ausführung sämtlicher Fußböden · Estrichbeläge · Holzestrich · Kaltasphalt und alle sonstigen Estriche

Spezialität: Holzestrich-Beläge auf alte ausgetretene Holzfußböden und Treppen

Westend-Apotheke A. E. Fleckenstein

WORMS - BEBEL-LIEBENAUER-ALICENSTRASSE

Fernsprecher 3616

Massagemittel und Verbandkästen

Parkplatz vor der Tür

F

FRISIA

F

Frisia

das richtige Benzin für jeden Motor, auch der anspruchvollste braucht kein besseres

FRISIA-Tankstelle

Worms am Rhein - Alzeyer Straße 16-18

Kraft Brehm

Lebensmittel-Großhandlung / Kaffee-Rösterei / Tiefkühlkost
Großvertriebsstelle für Brennspiritus

Worms am Rhein, Güterhallenstraße 10
Telefon 6319

Braunwarth & Gebhard G.K.

DOHNA

K.-G.

Vergessen Sie nicht Ihre Ostergarderobe rechtzeitig zu uns zu bringen

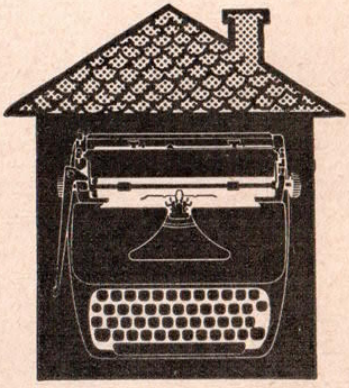
Das Spezialgeschäft am Platz - Beratung durch den Fachmann

WORMS - Stephansgasse 7 - Fernsprecher 6460

FILIALEN:

Kämmererstr. 77 Friedr.-Ebert-Str. 36, Würdtweinstr. 3, Bensheimer Str. 36
Alzeyer Straße 199

Osthofen: Bekleidungshaus Kruchen - **Westhofen**: Textilhaus Pabisch



In jedes Heim eine Schreibmaschine

DAS HAUS FÜR NEUZEITLICHEN BÜROBEDARF

GEORG Steinmetz o.H.G.

WORMS / RH · NEUMARKT 3 · 5 · 9 TELEFON: 4759

Reinhard-Herbold-Verlag Worms / Druck. H. Girbinger Worms, Paulusplatz 4

Dieses Dokument wurde digitalisiert für www.wormatia.de/archiv